

Freier Tag bei beschränktem Stundenumfang

Beitrag von „DFU“ vom 28. Oktober 2023 19:43

[Zitat von Rina32](#)

Falls es für dich in der Zukunft bei einer eventuellen Verbeamtung relevant ist, würde auch mal direkt nachfragen, inwiefern die unterhältige Beschäftigung als Vordienstzeit anerkannt wird. Wäre nämlich schade wenn du wegen 3 Stunden da die ganzen Jahre jetzt 'umsonst' arbeitest.

Bei mir war es bei ähnlicher Laufbahn nämlich damals sehr relevant. Musste alle Arbeitsverträge mit Stundenumfang einreichen und es hieß unter 50 Prozent wird so behandelt als gar nicht stattgefunden ☐☐

Kenne ich auch so. Mindestens 50% sonst wird es nicht gezählt.